



bahnhof
kulturverein

**Vorhang auf
im bahnhof**

Programm Jan. – Sept. 2018

DO

11 01

Adele Neuhauser & Edi Nulz

Die Letzten ihrer Art

Lesung mit Musik. Achtung, jetzt wird scharf geschossen! Adele Neuhauser liest geistreich, süffisant und zum Schreien komisch aus „Die Letzten ihrer Art“, den vergnüglich-nachdenklichen Reportagen des Autors Douglas Adams. Der Kultautor verfasste nicht nur den Klassiker „Per Anhalter durch die Galaxis“, sondern auch die fiktiven Reiseerzählungen über bedrohte Tierarten der Erde. Begleitet wird Adele Neuhauser vom bekannten KammerPunkJazz-Trio Edi Nulz. Adele Neuhauser startete ihre Karriere als Theater-Schauspielerin in Deutschland. Seit 2010 ermittelt sie als Bibi Fellner an der Seite von Harald Krassnitzer im Wiener Tatort. Wir empfehlen eine rasche Reservierung!

| Adele Neuhauser – Erzählerin | Siegmund Brecher – Bassklarinette

| Julian Adam Pajzs – Tenor- und Baritongitarre | Valentin Schuster – Perkussion

| www.graustein.com

bahnhof Andelsbuch | Beginn 20.00 Uhr | Eintritt € 18/15*



FR

12 01

Kosmos der Gefühle

Filippa Gojo & Sven Decker

Konzert. Was haben die menschliche Stimme, eine Shrutibox, Kalimba und Sansula mit der Klarinette, dem Glockenspiel und der Melodica gemeinsam? Filippa Gojo und Sven Decker nehmen ihr Publikum mit auf einen Flug durch den Kosmos der schräg-wohlklingenden Akkorde und Intervalle. Schon als kleines Mädchen bekam die Sängerin, Komponistin und Gesangspädagogin Filippa Gojo den Spitznamen „Opernsängerin“ angedichtet, als man sie singend im Kinderwagen sitzend durch den Supermarkt schob. Sven Decker studierte ursprünglich Jazz-Saxofon. Seither hat er zahlreiche Preise abgeräumt und spielt in den unterschiedlichsten Formationen. Beide gemeinsam kann man als Fixsterne des Jazz und der experimentellen Musik im bahnhof erleben.

! **Filippa Gojo** – Gesang, Shrutibox, Kalimba, Sansula ! **Sven Decker** – Klarinette, Bassklarinetten, Melodica, Glockenspiel

! www.filippagojo.de ! www.sven-decker.de

bahnhof Andelsbuch ! **Beginn 20.00 Uhr** ! **Eintritt € 18/15***



FR

19 01

Men in Black

Ländle-Gitarreros in Action

Konzert. Men in Black ist ein Gitarristen-Trio, das sich ursprünglich aus der Band „28 Strings“ formierte. Charly Bonat, Christoph Eberle und Franz Kohler sind die wohl-bekanntesten Ländle-Gitarreros in Action. Das Repertoire der leidenschaftlichen Musiker umfasst viele Standards aus den Genres Rock 'n' Roll, Blues und Country, wobei der Fokus auf die 1950er, 60er und 70er Jahre gelegt ist. Eine Besonderheit der drei Musiker sind spezielle Arrangements von rein instrumental gespielter Gitarrenmusik. Neu im Repertoire dargeboten werden aber auch deutschsprachige Lieder von Hannes Wader, Werner Specht, Konstantin Wecker und anderen, die live gespielt nur selten zu hören sind. Wir meinen: Ein Pflichttermin für alle Gitarren-Fans!

! Charly Bonat – Leadgitarre ! Christoph Eberle – Rhythmusgitarre, Bassgitarre, Gesang

! Franz Kohler – Sologitarre, Bassgitarre, Gesang

bahnhof Andelsbuch | Beginn 20.00 Uhr | Eintritt € 18/15*



SA | Hunter

27 01

Philip Yaeger und Band

Konzert. Jede Musikergeneration bringt Individuen hervor, die ein bisschen abseits stehen. Solche Menschen sind Wanderer und Jäger in einer weglosen Wildnis, unermüdliche Erforscher ungeahnter Tiefen. Der Posaunist und Komponist Philip Yaeger hat eine Gruppe von Musikern um sich versammelt, die gemeinsam als Hunter den Wald der Musik durchstreifen. Hunter steht an der Kreuzung der Wege, an der Achse, um die sich Musikwelten drehen. Hier kann alles ausgedrückt werden, was ein Menschenherz zu verstehen vermag: Die spielerische Freude des Schwalbenflugs, die eisige Düsternis eines Winternebels, die unermessliche Offenbarung in den Strahlen der Abendsonne.

| Philip Yaeger – Posaune, Komposition | Andreas Broger – Tenorsaxofone

| Martin Eberle – Trompete | David Cinquegrana – Gitarre | Martin Burk – Kontrabass

| Valentin Duit – Schlagzeug

| pyaeger.weblog.mur.at

bahnhof Andelsbuch | Beginn 20.00 Uhr | Eintritt € 18/15*



FR

02 02

Yves Theiler Trio

Dance In A Triangle

Konzert. Das in Zürich ansässige Yves Theiler Trio entwickelt seit 2008 eine eigene Klang- und Formensprache im zeitgenössischen Jazz. Im Zentrum der Gruppe steht eine beinahe telepathische Interaktion dreier Musiker, die sich gleichzeitig innerhalb einer Komposition frei zu bewegen wissen und diese in ihrer Essenz zum Blühen bringen. Dieses Wechselspiel von musikalischer Struktur und künstlerischer Freiheit steht programmatisch sowohl für die Arbeitsweise des Trios als auch für ihr aktuelles Programm „Dance In a Triangle“. Dabei wird eine klassische Rollenverteilung aufgelöst und jeder Musiker übernimmt harmonische, melodische oder rhythmische Funktionen, je nach Verlangen der Musik.

| Yves Theiler – Piano, Komposition | Luca Sisera – Bass | Lukas Mantel – Schlagzeug

| www.yvestheiler.com

bahnhof Andelsbuch | Beginn 20.00 Uhr | Eintritt € 18/15*



SO | Hänsel und Gretel

04 02 Musik-Märchen für Klein & Groß

Erzählkonzert. „Es war einmal ...“ – so beginnen Märchen, so beginnt die Reise in eine Welt der Fantasie. So beginnt auch unser Erzählkonzert für Kinder und überhaupt alle Menschen, die Märchen mögen. Gemeinsam machen wir uns auf die spannende Reise dahin, wo das Gute dem Bösen ein Schnippchen schlägt.

Vor über 120 Jahren schrieb Adelheid Wette für ihre Kinder ein Märchenspiel nach dem Grimm'schen Märchen „Hänsel und Gretel“. Ihr Bruder Engelbert Humperdinck vertonte es kurz darauf als erfolgreiche Oper. In der Fassung für Bläserquintett und Erzählerin kommt es nun herunter von der großen Bühne auf Augenhöhe mit dem Publikum. Erzählerin Bettina Barnay und das Holzbläserquintett Con-Moto verzaubern damit.

| Bettina Barnay – Erzählerin | Simone Bösch – Flöte | Brigitte Rüb – Oboe

| Johanna Müller – Klarinette | Emil Salzmänn – Fagott | Martin Pfeffer – Horn

| www.con-moto.at

bahnhof Andelsbuch | Beginn 10.15 Uhr | Eintritt € 8/6*



SA

17 02

David Helbock Trio

Into the Mystic

Konzert. Nach vielen enthusiastischen internationalen Kritiken zu seinen CDs und nach hunderten Konzerten rund um den Globus ist der junge österreichische Pianist David Helbock längst auf dem internationalen Parkett der Jazzmusiker angekommen. Das aktuelle Trio des mit dem „Outstanding Artist Award“ des Bundes Österreich ausgezeichneten Pianisten zeigt unkonventionelle und humorvolle Facetten. Raphael Preuschl zupft nicht etwa den Kontrabass, sondern eine Bassukulele. Beinahe eruptiv spielt Reinhold Schmölzer sein Schlagzeug. Das aktuelle Programm „Into the Mystic“ von David Helbock, das als CD bei einem der renommiertesten Labels – ACT Music – erschienen ist, taucht ein in die mystische Welt der Kulturen und Mythologien.

| David Helbock – Piano | Raphael Preuschl – Bass, Bassukulele

| Reinhold Schmölzer – Schlagzeug

| www.davidhelbock.com

bahnhof Andelsbuch | Beginn 20.00 Uhr | Eintritt € 18/15*



SA | Harry Marte & Band

24.02. Little Prayers

Konzert. Weit ist der Horizont dieser Songs und groß ist das Herz dieses Songwriters. „Little Prayers“ (CrossCut Records) nennt der Singer-Songwriter Harry Marte ganz bescheiden sein neues Album mit elf kunstvoll arrangierten Songs in der Americana-Tradition. Der Staub der Prärie weht durch die „kleinen Gebete“ von Harry Marte. Da heult eine Gitarre wie ein Kojote, und die markante Stimme von Harry, brüchig, stark und filigran zugleich, erzählt Geschichten von Liebe und Verlust. Live kann sich Harry Marte auf eine profilierte Band verlassen. Drummer Alfred Vogel hält die musikalischen Fäden in der Hand, unterstützt von Gitarrist Marco Figini und Chris Dahlgren am Bass. Gemeinsam bauen sie ein stabiles Haus für Martes Lyrik.

| Harry Marte – Gesang | Alfred Vogel – Schlagzeug | Marco Figini – Gitarre

| Chris Dahlgren – Bass

| www.harrymarte.com

bahnhof Andelsbuch | Beginn 20.00 Uhr | Eintritt € 18/15*



SA | BradlBerg Musig

03 03 | Warme Mahlzeiten fürs Gemüt

Konzert. Was man liebt, das muss man ziehen lassen. Wenn es zurückkommt, dann ist es deins. Altes Liedgut, das beinahe in Vergessenheit geraten ist, wird von jungen Musikanten wieder zum Leben erweckt. Vier Bregenzerwälder, ein Dornbirner sowie eine Tirolerin haben die BradlBerg Musig gegründet. Mit dem einen oder anderen Stücke von der Südtiroler 6er Musig, von den Innbrügglern, der Familienmusik Bär und Peter Moser sowie mit eigens komponierten Märschen, Polkas und Walzern begeistern sie ihre Zuhörer vom ersten Ton bis zur aller-aller-allerletzten Zugabe. Verewigt haben sich die BradlBerger auch auf einer eigenen CD namens „rundum g’sund“!

| Jodok Lingg – Flügelhorn | Magnus Lässer – Flügelhorn | Bernhard Vögel – Tuba

| Marc Meusburger – Basstrompete | Lucas Oberer – Steirische Harmonika

| Michaela Lengauer – Harfe

| www.bradlbergmusig.at

bahnhof Andelsbuch | Beginn 20.00 Uhr | Eintritt € 18/15*



SA

10 03

Meretrio & Heinrich von Kalnein

Óbvio

Konzert. Die Band Meretrio wurde 2004 in Sao Paulo gegründet. Brasilianische Rhythmen vermischen sich seither in ihrem Spiel mit Elementen des Jazz, der Kammermusik und der freien Improvisation. 2016 veröffentlichte Meretrio seine sechste CD „Óbvio“ und lud dazu den renommierten deutschen Saxofonisten und Flötisten Heinrich von Kalnein ein. Die Presse reagierte begeistert, das amerikanische Downbeat Magazine vergab gleich 4 Sterne. In der Zwischenzeit ist das Trio mit Special Guest Heinrich von Kalnein regelmäßig auf Tour und gastierte u.a. beim Bayerischen Jazz Weekend 2017, der Fête de la Musique, Jazz´n More, dem Mikulassky Jazz Festival, im Wiener Porgy & Bess sowie im Sendesaal Bremen.

| **Emiliano Sampaio** – Gitarre | **Gustavo Boni** – Bass | **Luis Andre Gigante** – Schlagzeug, Perkussion | **Heinrich von Kalnein** – Saxofon, Flöten, Effekte

| www.emilianosampaio.com/meretrio

bahnhof Andelsbuch | **Beginn 20.00 Uhr** | **Eintritt € 18/15***



SA

17 03

Vila Madalena

Virtuoses Spiel mit der Leidenschaft

Konzert. Ganz nach dem Vorbild des berühmten brasilianischen Künstlerviertels Vila Madalena ist die Musik dieses Ensembles ein wahrer Schmelztiegel an Hörgenuss. Kraftvolle und mit Virtuosität eingespielte Melodien wechseln sich ab mit zarten, beinah kammermusikalisch anmutenden Klängen. Rhythmik und Harmonie schöpfen Kraft aus der unendlichen Vielfalt verschiedenster Länder. Seien es die unverwechselbaren Rhythmen des Balkans vermischt mit den warmherzigen Klängen Südamerikas oder eine Kombination aus Flamenco und jiddischer Musik, gewürzt mit einer Prise Jazz. Ein spannender und unterhaltsamer Abend ist garantiert.

| Nikola Zarić – Akkordeon | Franz Oberthaler – Klarinette

| www.vila-madalena.com

bahnhof Andelsbuch | Beginn 20.00 Uhr | Eintritt € 18/15*



MI

21 03

Arktisfieber

Philipp Schaudy

Vortrag. Seit beinahe zwanzig Jahren bereist Philipp Schaudy mit Freundin Valeska entlegene Ecken der Polargebiete. Viele Ski- und Wanderexpeditionen, die Spezialisierung im Studium und ein mehrjähriger Aufenthalt auf Spitzbergen sind für ihn der Grundstock für seine bis heute andauernde Tätigkeit als Expeditionsleiter auf kleinen Polarschiffen. Sein Vortrag „Arktisfieber“ ist ein spannender und abwechslungsreicher Exkurs in die Kühltruhe unseres Planeten. Das Publikum wird mitgenommen auf eine Reise entlang der spektakulären grönländischen Küsten, geht mit Eisbären rund um Spitzbergen auf Tuchfühlung, erreicht das selten besuchte Franz-Josef-Land und dringt mit dem stärksten Eisbrecher der Welt bis zum Nordpol vor. Die besten Bilder aus 67 Reisen in 18 Jahren bilden das beeindruckende Archiv für die neue Live-Multimedia-Show, durch die Philipp das Publikum führt.

| www.philipp-schaudy.net

bahnhof Andelsbuch | Beginn 20.00 Uhr | Eintritt € 15/12*



SA

07 04

Holzklang Musig

Eine gewachsen schöne Landpartie

Konzert. Der warme Klang des Holzes vereint Klarinette, Bassklarinette, Gitarre und Diatonische Harmonika. Besonders schön klingen diese, wenn traditionelles Spielgut darauf zum Besten gegeben wird. Die Holzklang Musig entstand spontan durch einen ORF Frühschoppen im August 2015. Damals noch zu viert, wurde das Ensemble schnell um eine Klarinette und eine Gitarre erweitert. Alle Musiker teilen dieselbe Leidenschaft und haben ein Ziel: mit traditioneller Volksmusik die Zuhörer zu verzaubern. Vier Bregenzerwälder, ein Dornbirner und eine Tirolerin leben ihr Hobby und widmen ihre musikalische Leidenschaft den Melodien der Volksmusik. Allzu Vertrautes wird erfrischend unterbrochen und durch eigene Arrangements bereichert.

! Anita Kleber – Klarinette | Markus Helbock – Klarinette | Ulrich Greussing – Klarinette | Mario Wiedemann – Bassklarinette | Luis Rehm – Gitarre | Lucas Oberer – Diatonische Harmonika

bahnhof Andelsbuch | Beginn 20.00 Uhr | Eintritt € 18/15*



SA | Exprompt

14 04 Klangkunst aus Russland

Konzert. Mit ihren traditionellen russischen Instrumenten – Domra, Balalaika, Bajan und Kontrabass-Balalaika – zaubern sie mit unbändiger Spielleidenschaft ein umwerfend virtuoses, feinsinniges und begeisterndes Ensemblespiel voller solistischer Glanzlichter, das seinesgleichen sucht. Die Mitglieder des 1995 gegründeten Quartetts sind allesamt Absolventen des Petrosavodsker Konservatoriums und verstehen sich auf Wimpernschlag. In ihren Konzerten bieten sie eine erstaunliche Bandbreite, die weit über die große Tradition russischer Volksmusik hinausgeht.

| Olga Kleshchenko – Domra | Aleksei Kleshchenko – Balalaika
| Michael Totzkij – Bajan | Evgenii Tarasenko – Kontrabass-Balalaika
| www.exprompt.ru

bahnhof Andelsbuch | Beginn 20.00 Uhr | Eintritt € 18/15*



Schenk Zeit statt Zeug

Das ideale Geschenk. Es soll überraschen und nicht alltäglich sein. Es soll von Herzen kommen und zeigen, wie sehr man den Beschenkten schätzt, gernhat, liebt. Unser kleiner, großer Tipp: Verschenken Sie zum Muttertag eine schöne Zeit im bahnhof.

Wir bieten Freude, Lachen, Träume. Wir präsentieren Musikalisches, Erheiterndes, Erstaunliches, Herzliches, Herrliches und Liebevolltes zum Weiterschenken. Jeder unserer Programmpunkte ist ein kleines Juwel für sich und kann in Form eines Gutscheins viel Freude bereiten. Wir helfen gerne bei der Auswahl.

Weitere Infos unter T 0664/250 7789 oder info@bahnhof.cc



DI | ONA B.

01 05

Der Coup der tadellosen Frauen zum Tag der Arbeit

Präsentation, Musik und Ausstellung. Die Künstlerin ONA B. verreist oft gemeinsam mit ihren Freunden. Sie stammt aus Wien, die Freunde aus Japan, Deutschland, der Schweiz und Österreich. Eines Tages reift in ihr der Gedanke, den Freunden Geheimnisse zu entlocken. So entstehen die Schundnovellen – nach Interviews mit ihren Freunden – unter dem Titel: „Erzähl mir ein Erlebnis, einen Traum, eine Fantasie oder eine Geschichte, die Du eigentlich nie enthüllen wolltest.“ In der Publikation „Die Künstlerin“ ist neben den Schundnovellen eine neue Bilderserie von ONA B. zu sehen, die sich mit politischen Machtverhältnissen, Frauen und Populärkultur beschäftigt.

| ONA B. und Dirk Warme – Lesung aus den „Schundnovellen mit Rezepten“

| Robert Michael Weiß – Musik, Soundscape

| www.ona-b.com

bahnhof Andelsbuch | Beginn 20.00 Uhr | Eintritt € 18/15*



MI

02 05

Flip Philipp Quartet West

A tribute to myself

Konzert. Geht es um das Metier des Schlagwerks, kommt man in Österreich nicht um den Namen Flip Philipp herum. Nur wenige seiner KollegInnen können von sich behaupten, sowohl im Bereich der Klassik als auch des Jazz an vorderster Stelle maßgeblich den Ton anzugeben. Als sein „Ausdrucksinstrument“ gilt ohne Zweifel das Vibraphon. Flip Philipps musikalische Laufbahn begann 1987 als Substitut und Mitglied diverser Wiener Symphonieorchester und Kammermusikensembles. Bereits 1990 engagierten ihn die „Wiener Symphoniker“ als Ersten Schlagwerker. Es folgten weltweite Tourneen. Zu seinen eigenen Projekten zählt unter anderem das Flip Philipp Quartet West, mit welchem er den Kulturverein Bahnhof beehrt. Wir empfehlen eine rasche Reservierung.

| Flip Philipp – Vibraphon | Roger Szedalik – Gitarre | Florian King – Bass

| Martin Grabher – Schlagzeug

| www.flip-philipp.at

bahnhof Andelsbuch | Beginn 20.00 Uhr | Eintritt € 18/15*



SA | Satuo

05 05

Earned

Konzert. „Bei Satuo mischen wir Pop, Jazz, Blues, Folk und Singer-Songwriting miteinander“, sagt die Sängerin Laura Korhonen, die in Wien bei Ines Reiger Jazzgesang studiert hat. Hier hat Korhonen gemeinsam mit dem klassischen Konzertgitarristen Aron Saringer die Band Satuo im Jahr 2011 gegründet. Der Bandname ist von „Satu“ abgeleitet, dem finnischen Wort für Märchen. Zu dem Duo ist 2014 der Südtiroler Gitarrist und Banjo-Spieler Fabian Baumgartner gestoßen, live sind Satuo heute zu fünft unterwegs. Seit August 2017 ist die Band mit ihrem dritten Album „Earned“ bei Konzerten zu erleben.

| **Laura Maria Korhonen** – Gesang, singende Säge, Melodica, Glockenspiel | **Aron Saringer** – E-Gitarre, Gesang | **Fabian Baumgartner** – E-Gitarre, Banjo, Mandoline, Gesang | **Walter Walterson** – Kontrabass | **Raphaela Fries** – Schlagzeug, Perkussion
| www.satuo.at

bahnhof Andelsbuch | Beginn 20.00 Uhr | Eintritt € 18/15*



SA | Of Cabbages and Kings

26 05 Neo A Cappella

Konzert. Obwohl in ihrem Repertoire weder Stücke über Könige zu finden sind noch Kohlköpfe explizit erwähnt werden, erscheint der Name dieser Kölner Band spätestens nach Erklingen des ersten Tones außerordentlich passend. Vier charmante, ausdrucksstarke Jazz-Sängerinnen – rund um die österreichische Ausnahme-Sängerin Veronika Morscher – geben ihre spannenden und abwechslungsreichen Eigenkompositionen zum Besten. Da beginnt die Phantasie zu blühen und es ebnet sich der Weg für allerlei Abenteuer quer durch das musikalische Gemüsebeet. Vom Jazz zwar stark inspiriert, ist von eleganten, königlich klingenden Linien über erdige Gospelklänge, von klassisch angehauchten Kompositionen bis hin zu freiem Jazz alles zu hören.

| **Veronika Morscher, Sabeth Pérez, Rebekka Ziegler, Laura Totenhagen** – Gesang

| www.veronikamorscher.com

bahnhof Andelsbuch | Beginn 20.00 Uhr | Eintritt € 18/15*



SA | Opas Diandl

16 06 Vier Bärte und eine Geige

Konzert. Für die Südtiroler Gruppe Opas Diandl ist das Jahr 2018 ein besonderes, denn es wird gefeiert: Zehnjähriges Bühnenjubiläum für eine Gruppe, die sich mit ihrer Spielfreude, mit Vielseitigkeit, mit Charme und Schalk ein ganz eigenes Plätzchen geschaffen hat zwischen alpenländischen Traditionen und all den anderen musikalischen Einflüssen, die jeder einzelne Musiker mit sich bringt. Von Jodeln bis Punkrock, von Folk bis zeitgenössische Klassik. Ob Stadl, Kleinkunsthöhne oder großer Konzertsaal. Ob Südtirol, Deutschland oder Österreich – das Publikum war und ist sich stets einig: Opas Diandl sind ein Ereignis!

| **Veronika Egger** – Stimme, Geige, Viola da Gamba | **Markus Prieth** – Stimme, Raffele, Banjo | **Daniel Faranna** – Stimme, Kontrabass | **Thomas Lamprecht** – Stimme, Gitarre | **Jan Langer** – Perkussion

| www.opasdiandl.com

bahnhof Andelsbuch | Beginn 20.00 Uhr | Eintritt € 18/15*



FR

22 06

bis

SO

24 06

Jodeln mit Markus Prieth

Jodeln ist einfach. Genial!

Workshop. Lachen, weinen, wüten, schwelgen, sich entzücken, gar ekeln, jammern, Seele baumeln lassen, forschen – das alles kann Jodeln sein. Ein Jodler kann ausreichen, um Gefühle in das Wunderbarste zu verwandeln, das es gibt: Deine Stimme. Die Silben lassen Raum, um Klang zu formen. Die Kopfstimme entspannt, die Bruststimme gibt immer wieder Grund zum Lachen. Draußen sein und jodeln. Das ist einfach. Markus Prieth, begeisterter Jodler und Freund des gemeinsamen Jodelns, vermittelt an drei Kurstagen die Freude an der eigenen Stimme, den schnellen Wechsel zwischen Brust- und Kopfstimme und das Jodelrepertoire vom Almschrei bis zum klassischen Jodler.

bahnhof Andelsbuch | **Kurszeiten** Freitag 17.00 bis 21.00 Uhr, Samstag 09.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Sonntag 09.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 15.00 Uhr
Kursbeitrag 98/90* | **Anmeldung bis 11.06.** unter www.bahnhof.cc



SA

18 08

bis

SA

25 08

Workshop mit Hildegard Ritter

für Sänger und Bläser

Gesangsworkshop. Für alle, die sich mehr Leichtigkeit und Lebendigkeit beim Singen und Musizieren wünschen, die ihre Stimm- und Atemtechnik verbessern möchten, die sich eine bessere Präsenz und Sicherheit im Auftreten wünschen. Der Einführungsabend bietet Grundinformationen zur Atemtypenlehre, praktische Arbeit mit Atmung, Körperhaltung und Bewegung. Die Inhalte der Einzelstunden werden individuell auf die KursteilnehmerInnen abgestimmt. Am Abschlussabend werden erarbeitete Stücke vor der Gruppe präsentiert. Die gebürtige Andelsbucherin Hildegard Ritter ist Sängerin, Gesangspädagogin und Terlusollogin (Atemtyp-Coach).

bahnhof Andelsbuch | Einführungsabend Samstag, 18.08. um 18.00 Uhr

Termine Einzelunterricht 19.08., 20.08., 21.08., 22.08., 23.08., 24.08.

(pro Teilnehmer 3 mal 60 Minuten) zwischen 09.30 und 20.00 Uhr

Kursbeitrag 135/115* | Abschlussabend Samstag, 25.08. um 18.00 Uhr

Anmeldung bis 30.07. unter www.bahnhof.cc



MI | Elisabeth Sturm

29 08

bis

FR

31 08

Klanggeschichten

Kinderworkshop. Spaß an der Musik in allen ihren Facetten steht im Mittelpunkt dieses Workshops, der sich vor allem an Kinder zwischen vier und sechs Jahren richtet. Gemeinsam werden wir musizieren, improvisieren, singen, tanzen, komponieren und so mit allen Sinnen in musikalische Geschichten und Reisen eintauchen. Kursleiterin Elisabeth Sturm, geboren und aufgewachsen in Oberösterreich, studierte an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien Instrumental- und Gesangspädagogik mit Hauptfach Gesang und dem Schwerpunkt Elementare Musikpädagogik.

bahnhof Andelsbuch | 3 Vormittage à 3 Std. | Dauer je 09.00 bis 12.00 Uhr
Kursbeitrag 80/70* | Termine 29.08., 30.08., 31.08. | Abschlusspräsentation
Mittwoch, 31.08. um 11.30 Uhr | Anmeldung, nähere Infos und Fragen
sturm_e@yahoo.com oder T +43 (0)699/1215 7615 | Geschwisterermäßigung
auf Anfrage | Höchstteilnehmerzahl 10 Kinder



DO | FAQ

06 09

bis

SO

09 09

Potenziale für eine gute Zeit

Forum. Das FAQ Bregenzerwald ist ein Forum mit Festivalcharakter und kulinarischem Anspruch – es bietet Vorträge und Diskussionen an ungewöhnlichen Orten, Konzerte an atemberaubenden Plätzen und kulinarische Erlebnisse der Extraklasse. Auch 2018 ist der bahnhof eine der Locations, die vom FAQ bespielt werden. Wieder widmet sich das FAQ Bregenzerwald den großen Fragen des Lebens und der Suche nach vielfältigen Antworten. Ziel ist es, einem breiten Publikum Ideen, Anregungen, Ansichten und Wissen zu vermitteln – sowohl analog als auch digital.

| www.faq-bregenzerwald.com

bahnhof Andelsbuch | Programm ab Sommer 2018 unter www.faq-bregenzerwald.com



Mitglied werden

im kulturverein bahnhof

| Anmelden unter www.bahnhof.cc

Mit einer Mitgliedschaft beim kulturverein bahnhof unterstützen Sie den Verein und geben Bregenzerwälder KünstlerInnen die Möglichkeit, mit ihren musikalischen, schriftstellerischen oder visuellen Ideen an die Öffentlichkeit zu treten. Diese Projekte werden im Vorstand besprochen, um die Übereinstimmung mit den Vereinszielen des kulturverein bahnhof zu gewährleisten.

Des Weiteren erhalten Sie: Programminformationen des kulturverein bahnhof, Ermäßigung bei Veranstaltungen, persönliche Einladung zu den Vernissagen.

Mitgliedsbeiträge

| Familie (Kinder bis 14 Jahre) € 32

| Einzelmitgliedschaft € 22

| Studenten / Lehrlinge / Präsenzdiener € 18

Bankverbindung

Kontoinhaber: kulturverein bahnhof

Raiffeisenbank Mittelbregenzerwald

IBAN: AT31 3742 3000 0202 5997

BIC: RVVGAT2B423



Werbung ist Kunst.
Es ist eine Kunst, zu werben.



Wir erzählen Ihre Geschichte.
Corporate Publishing



Engel machen Flügel.
Full Service Agency

agenturengel



Damit Sie dort ankommen, wo Sie hinwollen: www.agenturengel.eu

Am Bach 9 | 6850 Dornbirn | 05572 3981820 | hello@agenturengel.eu

Der kulturverein bahnhof bedankt sich bei den Sponsoren
und Subventionsgebern für ihre großzügige Unterstützung:

Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur

Land Vorarlberg

Gemeinde Andelsbuch

Ö1 Club

Raiffeisenbank Mittelbregenzerwald

Illwerke VKW

Schtûbat Andelsbuch

fink. wertvoll genießen

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt



Info | Anmeldung | Reservierung:

Hof 347 | 6866 Andelsbuch | T +43 (0)664/250 7789 | info@bahnhof.cc | www.bahnhof.cc

Reservierung: www.bahnhof.cc unter der jeweiligen Veranstaltung

* Ermäßigung für Mitglieder im kulturverein bahnhof und Ö1 Club